

Die Schweizer Filmförderung im Jahr 2012



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

Verteilplan

Art. 7. Abs. 1 FiFV

	CHF
Filmförderung (Art. 3 und 4 FiG)	26 858 500
Produktion	20 471 000
Erfolgsabhängige Filmförderung	2 190 000
Selektive Filmförderung	18 081 000
Spielfilm (Treatment, Drehbuch, Herstellung, Postproduktion)	10 656 000
Dokumentarfilm (Treatment, Projektentwicklung, Herstellung)	3 500 000
Fernsehen (exkl. TV Konzessionskredit)	2 474 400
Animation (Projektentwicklung, Herstellung)	750 600
Nachwuchsfilme (Diplomfilme)	700 000
Aide additionnelle à la Suisse latine	200 000
Auswertung, Vielfalt, Verleih	6 067 500
Erfolgsabhängige Filmförderung (Kino/Verleih)	2 190 000
Auswertungsförderung und Vielfalt	3 000 000
Auswertung Romandie	300 000
Startförderung CH-Filme	700 000
Arthouse-Verleihförderung	300 000
Digitalisierungsförderung Kino	1 700 000
Exportförderung CH-Filme	300 000
Schweizer Filmpreis	577 500
Treuhandkosten, Controlling und Prozessmanagement	320 000
Treuhandkosten	100 000
Controlling und Prozessmanagement	220 000

	CHF
Filmkultur (Art. 5 FiG)	14 064 600
Promotion, Vermittlung, Innovation	7 362 200
Stiftung Swiss Films	2 800 000
Promotionsaktivitäten	150 000
Filmfestivals	2 900 000
Vermittlung – Zugang Filmkultur	600 000
Filmzeitschriften, Publikationen	400 000
Innovation – Cross-Media	250 000
Reserve	262 200
Weiterbildung	1 390 000
Weiterbildung	1 390 000
Schweizer Filmarchiv	5 312 400
Restaurationsbeitrag	75 000
Betriebsbeiträge und Investitionen Penthaz II	5 237 400
Internationale Verpflichtungen	9 266 100
Beteiligung an EU-Programm MEDIA	8 420 600
Beitrag an MEDIA EU	7 853 800
Beteiligung MEDIA CH	566 800
Europäischer Kredit	845 500
Beitrag Eurimages	675 000
Europäisches Networking	170 500
Fernsehkonzessionsabgaben (Art. 15 FiG)	270 000

Höchstbeiträge

CHF

Filmförderung		
Treatment		
Dokumentarfilm	pauschal	5 000
Spielfilm	pauschal	10 000
Projektentwicklung		
Animationsfilm		
Beantragt nur durch Produktionsunternehmen		200 000
Dokumentarfilm und transmediale Projekte		
Beantragt ohne Produktionsunternehmen		30 000
Beantragt von Produktionsunternehmen		50 000
Drehbuch		
Drehbuchförderung		
		30 000
Drehbuchförderung mit Produktionsunternehmen und Zusatzkosten		
		70 000
Herstellung Kino		
Kurzfilm (unter 60 Min.)		
		80 000
Langer Dokumentarfilm (Schweizer- und Gemeinschaftsproduktionen) ¹		
		300 000
Spielfilm		
Schweizer Film oder Gemeinschaftsproduktion mit verantwortlichem Schweizer Produktionsunternehmen ²		1 000 000
Gemeinschaftsproduktion mit verantwortlichem ausländischem Produktionsunternehmen und mit Schweizer Regisseur/in ³		500 000
Gemeinschaftsproduktion mit verantwortlichem ausländischem Produktionsunternehmen und mit ausländischem Regisseur/in ⁴		300 000
Herstellung Fernsehfilm- oder Serie im Übergangsjahr 2012		
Spielfilm ⁵		
		450 000
Postproduktion		
Beantragt durch das Produktionsunternehmen		
		50 000
Förderung der Teilnahme Filmschaffender an Filmfestivals		

→ Für die Einteilung der Festivals ist die separat publizierte Festivalliste massgeblich. Auskünfte erteilen das BAK sowie Swiss Films.

CHF

Verleihförderung	
Exportförderung	
Höchstbeitrag ⁶	30 000
Startförderung für Schweizer Filme mit Schweizer Regie	
Höchstbeitrag bei minimaler Auswertung (je 14 Vorstellungen in zwei Kinoregionen) ⁷	15 000
Zusätzlich für jede weitere Kinoregion bis maximal 7 Kinoregionen ⁷	3 000
Verleihförderung für ausländische Arthouse Filme	
Höchstbeitrag ⁸	25 000
Höchstbeitrag pro Jahr und Firma ⁸	80 000
Arthouse Kinoförderung und Förderung der Digitalisierung	
Höchstbeitrag Digitalisierung ⁹	60 000
Höchstbeitrag Förderung der Angebotsvielfalt ohne Digitalisierung	5 000

→ Die Liste der anrechenbaren Herkunftsländer, die Einteilung der Kinoregionen und die massgeblichen Beitragssätze mit und ohne Digitalisierung werden separat publiziert.

Anmerkungen

1 – 4

In begründeten Ausnahmefällen kann der Höchstbeitrag wie folgt angepasst werden:

- 1 CHF 500 000
- 2 CHF 1 500 000
- 3 CHF 1 000 000

Für die Anerkennung dieser Ausnahmen werden der Bezug zur Schweiz und dessen Bedeutung für die Schweiz anhand folgender Kriterien definiert:

- Umfang des bestätigten ausländischen Finanzierungsanteils, insbesondere die öffentlichen Finanzierungen
- Ausserordentliche Höhe des Budgets und Möglichkeit den Schweizer Anteil zu halten (als Mehrheitsproduktion oder als Voraussetzung für Anerkennung)

4 CHF 500 000

Für die Anerkennung dieser Ausnahmen werden der Bezug zur Schweiz und dessen Bedeutung für die Schweiz anhand folgender Kriterien definiert:

- Umfang des bestätigten ausländischen Finanzierungsanteils, insbesondere die öffentlichen Finanzierungen
- Ausserordentliche Höhe des Budgets und Möglichkeit den Schweizer Anteil zu halten (als Mehrheitsproduktion oder als Voraussetzung für Anerkennung)
- Höhe der künstlerischen und technischen Beteiligung der Schweiz

5

Der Beitrag des BAK kann den Beitrag des Fernsehen nicht übersteigen.

6

Beantragt durch das Schweizer Produktionsunternehmen. Max. 50% der gesamten ausgewiesenen Kosten werden übernommen.

7

Pro Vorstellung werden maximal 125 Franken Startförderung ausgerichtet. Max. 50% der gesamten ausgewiesenen Kosten werden übernommen (degressive Berechnung aufgrund der Eintritte, Kürzung ab 30 000 bis 70 000 Eintritte). Bis 70% der Verleihausgaben in der lateinischen Schweiz.

8

Max. 50% der gesamten ausgewiesenen Kosten werden übernommen (degressive Berechnung aufgrund der Eintritte, Kürzung ab 30 000 bis 70 000 Eintritte).

9

Max. 50% Kosten für Beamer und Server

Kalender

Spielfilm

Förderbeiträge für:

- die Herstellung von langen Kinofilmen (Schweizer Filme und Koproduktionen)

Eingabetermine	Sitzungen
10.12.2011	30.01 – 01.02.2012
23.03.2012	30.04 – 01.05.2012
06.07.2012	13.08 – 14.08.2012
26.10.2012	03.12 – 04.12.2012

Förderbeiträge für:

- das Drehbuchschreiben und das Treatment
- die Herstellung von kurzen Spielfilmen
- die Postproduktion
- die Herstellung von Fernsehfilmen

Eingabetermine	Sitzungen
03.02.2012	15.03 – 16.03.2012
11.05.2012	27.06 – 28.06.2012
31.08.2012	11.10 – 12.10.2012

Dokumentarfilm

Förderbeiträge für:

- die Herstellung von langen Dokumentarfilmen
- das Treatment und die Projektentwicklung

Eingabetermine	Sitzungen
10.12.2011	26.01 – 27.01.2012
23.03.2012	02.05 – 03.05.2012
06.07.2012	15.08 – 16.08.2012
26.10.2012	05.12 – 06.12.2012

Förderbeiträge für:

- die Herstellung von langen Dokumentarfilmen
- die Herstellung von kurzen Dokumentarfilmen
- die Postproduktion

Eingabetermine	Sitzungen
03.02.2012	13.03 – 14.03.2012
11.05.2012	25.06 – 26.06.2012
31.08.2012	09.10 – 10.10.2012

Animationsfilm

Alle Gesuchsarten

Eingabetermine	Sitzungen
03.02.2012	12.03.2012
11.05.2012	29.06.2012
31.08.2012	08.10.2012

Technische Kommission

Die Sitzungen finden nur wenn nötig statt. Die Einberufungstermine geben den letzten Zeitpunkt des Entscheids über die Einberufung der Kommission. Die Modalitäten für die Einreichung werden im Laufe des Monats November mitgeteilt.

Einberufungstermine	Sitzungen
12.01.2012	19.01.2012
09.02.2012	16.02.2012
26.03.2012	02.04.2012
27.04.2012	04.05.2012
25.05.2012	01.06.2012
06.07.2012	12.07.2012
10.08.2012	17.08.2012
31.08.2012	07.09.2012
19.10.2012	26.10.2012
30.11.2012	07.12.2012

Weitere Eingabefristen

Exportförderung für Schweizer Filme:

2. April, 29. Juni, 3. September, 3. Dezember

Startförderung für Schweizer Filme mit

Schweizer Regie:

7 Tage vor Filmstart

Verleihförderung für ausländische Arthouse Filme:

7 Tage vor Filmstart

Anmeldefristen Erfolgsabhängige Filmförderung

Filme und Berechtigte:

Bis zum 31. Dezember im Jahr des Filmstarts

Festivalteilnahmen:

Bis zum 31. Dezember im Jahr des Filmstarts

Festivalteilnahmen für Kurzfilme:

Bis zum 31. Dezember 2012

Filme, die einen selektiven Herstellungsbeitrag des BAK erhalten haben, werden bereits für die erfolgsabhängige Filmförderung vorerfasst. Gewisse Angaben, wie zum Beispiel der Verteilschlüssel zwischen Berechtigten der gleichen Kategorien sowie Festivalteilnahmen, sind dem BAK in jedem Fall bis zum jeweiligen Jahresende zu machen.

Allfällige Änderungen vorbehalten

Weitere Informationen: www.bak.admin.ch

Info

Kommunikation

Newsletter

Mit dem elektronischen Newsletter informiert die Sektion Film regelmässig über ihre aktuellen Tätigkeiten wie Ausschreibungen, Koproduktionstreffen, Europäische Zusammenarbeit, Podiumsdiskussionen, Wettbewerbe und Preise, Medienmitteilungen, Förderresultate, Eingabetermine, etc.

Sie haben die Möglichkeit diesen Dienst zu abonnieren:

www.bak.admin.ch/film

Filmförderungskonzepte 2012 – 2015

Die neuen Förderkonzepte und die entsprechende Verordnung finden sich unter: http://www.admin.ch/ch/d/sr/c443_113.html

Kontakt

Kontakt Sektion Film

Für allgemeine Fragen und Auskünfte zur Sektion Film können

Sie sich an folgende E-mail Adresse wenden:

cinema.film@bak.admin.ch

Für spezifische Fragen betreffend der selektiven Filmförderung, d.h. Gesuche, Anerkennungen sowie Auszahlungen, können Sie sich an folgende E-mail Adresse wenden: selektive@bak.admin.ch

Für spezifische Fragen betreffend der erfolgsabhängigen Filmförderung, d.h. Gesuche, Auszahlungen, Bezug der Gutschriften, können Sie sich an folgende E-mail Adresse wenden: succes-cinema@bak.admin.ch

Kontakt MEDIA

Seit 1. September 2011 ist Corinna Marschall neue Geschäftsführerin des MEDIA Desk Suisse.

MEDIA Desk Suisse
Neugasse 6
CH-8005 Zürich
T + 41 43 960 39 29
F + 41 43 211 40 60
www.mediadesk.ch
info@mediadesk.ch

Sektion Film

Leiter:
Ivo Kummer

Stellvertreter Leiter:
Laurent Steiert

Sekretariat:
cinema.film@bak.admin.ch
Béatrice Wittwer
T + 41 031 322 92 71
F + 41 031 322 57 71

Juristische Fragen

Christine Hirt

Filmförderung

selektive@bak.admin.ch
succes-cinema@bak.admin.ch

Leiter:
Olivier Müller

Sachbearbeitung:
Katharina Hunsperger
Núria Gysin
Karin Vollrath

Filmkultur

Leiterin:
Nicole Greuter

Wissenschaftliche Mitarbeiterin:
Franca von Scarpatetti